

## Pressemitteilung Nr. 42

Nördlingen, 06.04.2015

## Spenden der ALS Ice-Bucket-Challenge gehen an Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.



Bild: Vorstandschaft der DGM-Muskeltour e.V. bei der Ice-Bucket-Challenge im Sommer 2014



Bild v.l.: Horst Ganter, Geschäftsführer der Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. und Matthias Küffner (Vorsitzender DGM-Muskeltour e.V.))

Im Sommer 2014 schwappte die "Ice-Bucket-Challenge von den USA auch über Deutschland hinweg. Entstanden ist diese aufgrund der Initiative einer amerikanischen Familie die sich schon lange Zeit für die Bekämpfung der unheilbaren Nervenkrankheit ALS einsetzte.

Die Herausforderung bestand darin, sich einen Kübel gefüllt mit Eiswasser über den Kopf zu schütten und weitere Personen zu nominieren, die dies innerhalb von 24 Stunden gleich taten. Wer die Herausforderung nicht annehmen wollte, sollte als Ausgleich dafür eine Spende tätigen. Was zunächst nur prominente Personen betraf, ging auch schnell auf die gesamte Bevölkerung über. Die dabei entstandenen Videos wurden durch soziale Netzwerke wie Facebook oder Twitter schnell verbreitet. In Deutschland kam ein Großteil der Spenden der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V. zu Gute, die sich als größte Selbsthilfeorganisation in Deutschland um Menschen mit ALS kümmert und durch finanzielle Förderung die Ursachenforschung und Therapiemöglichkeiten dieser Krankheit unterstützt.

Im Zuge dieser weltweiten Challenge hat sich auch die Vorstandschaft der Muskeltour entschieden, diese Aktion mitzumachen und sich Eimer mit Eiswasser über den Kopf zu schütten, um so den zahlreichen Spendern "zu danken". Die DGM-Muskeltour e.V. erhielt Spenden in Höhe von sage und schreibe 425 €.

Die Übergabe der Spendensumme erfolgte kürzlich durch den Vorsitzenden der DGM-Muskeltour, Matthias Küffner an den Geschäftsführer der Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. in Freiburg Horst Ganter. Dieser versicherte, dass die gesamte Spendensumme, die für die ALS-Ice-Bucket-Challenge eingegangen war, in Forschungsprojekte zur Bekämpfung von ALS eingesetzt werde. Bundesweit konnte die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. insgesamt über 1,2 Millionen Euro Einnahmen verzeichnen.

Die nächste Benefiz-Motorradsternfahrt durch die DGM-Muskeltour findet am 11. Juli 2015 auf der Nördlinger Kaiserwiese statt. Weitere Infos finden sie unter www.muskeltour.de